1835.

John Banim.

Das Haus Nowlan, oder: Hang und Geschick. Ein irländisches Familiengemälde von J. Banim. Aus dem Englischen. Erstes Bändchen. Zweites Bändchen. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel und 351 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 400 Seiten.
8. Preis: 3 Thlr. 10 Ngr.

Ueber John Banim s. S. 300. Das Original steht in den „*Tales of the O'Hara family*" (2d series, London 1827). Der Uebersetzer ist Dr. Adolf Wagner in Leipzig, vgl. S. 68.

Michael Beer.

Sämmtliche Werke von Michael Beer. Herausgegeben von Eduard von Schenk. Mit dem Bildnisse des Dichters. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XLIV, 954 Seiten und Bildniss des Verfassers, gez. von Vogel, Druck von Helmlehner in Berlin. Preis: 4 Thlr.

Den Inhalt bilden, ausser einer Biographie und Charakteristik des Verfassers und drei Gedichten von Saphir, Ottenheimer und von Schenk, sieben dramatische Dichtungen, lyrische und erzählende Gedichte, Octaven und Sonette, Elegien und vermischte Gedichte.

Ueber Michael Beer s. S. 189.

Eduard von Schenk, geb. 10. Oct. 1788 zu Düsseldorf, 1828 bairischer Staatsrath und Minister des Innern, gest. zu München 26. April 1841.

Bericht der Deutschen Gesellschaft.

Bericht vom Jahre 1835 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von Karl August Espe, zeitigem Geschichtschreiber der Gesellschaft. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel, Seite III—VIII, 69 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Verbesserungen". Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1836 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von Karl August Espe, d. Z. stellvertretendem Geschäftsführer der Gesellschaft. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1836.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 76 Seiten. Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1837 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von den Geschäftsführern der Gesellschaft Dr. Ämilius Ludwig Richter Professor der Rechte und Dr. Karl August Espe. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1837.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 79 Seiten. Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1838 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben

von den Geschäftsführern der Gesellschaft Dr. Ämilius Ludwig Richter Professor der Rechte und Dr. Karl August Espe. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1838.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 76 Seiten. Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1839 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem Geschäftsführer der Gesellschaft Dr. Karl August Espe. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1839.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 76 Seiten. Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1840 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem Geschäftsführer der Gesellschaft Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz, und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 76 Seiten. Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1841 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem Geschäftsführer der Gesellschaft Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München und des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1841.

8. 2 Seiten Titel und „Inhalt" und 94 Seiten. Preis: 12½ Ngr.

Bericht vom Jahre 1842 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und

Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1842.
8. 2 Seiten Titel und „Inhalt" und 78 Seiten. Preis: 12 Ngr.

Bericht vom Jahre 1843 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbevereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1843.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 75 Seiten. Preis: 12 Ngr.

Bericht vom Jahre 1844 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1844.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 84 Seiten. Preis: 12 Ngr.

Bericht vom Jahre 1845 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem ersten Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1845.
8. 2 Seiten Titel und „Inhalt" und 78 Seiten. Preis: 12 Ngr.

Bericht vom Jahre 1846 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem ersten Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1846.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", 75 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 12 Ngr.

Bericht vom Jahre 1847 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem ersten Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1847.

8. 2 Seiten Titel und „Inhalt" und 78 Seiten. Preis: 12 Ngr.

Bericht vom Jahre 1848 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Herausgegeben von dem ersten Geschäftsführer der Gesellschaft, Dr. Karl August Espe, ordentlichem Mitgliede des Königl. Sächsischen Vereins zu Erforschung und Erhaltung vaterländischer Alterthümer in Dresden, der Leipziger polytechnischen Gesellschaft und des Kunst- und Gewerbvereins zu Leipzig, Ehrenmitglied des Historischen Vereins von und für Oberbayern in München, des von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg und des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde und Geschichtsforschung, correspondirendem Ehrenmitgliede der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit in Baden, correspondirendem Mitgliede des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale zu Halle, der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz und des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1848.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", 58 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 12 Ngr.

Der „Bericht" erschien 1829—34 bei F. C. W. Vogel in Leipzig und hat mit 1848 aufgehört zu erscheinen. Seinen Inhalt bilden zumeist grössere geschichtliche Abhandlungen, Mittheilungen zur Geschichte und über die Sammlungen der Gesellschaft.

Aus dem Berichte der Deutschen Gesellschaft wurden besonders abgedruckt:

Chronicon terrae Misnensis seu Buchense, s. unter dem Jahre 1839.

Die Universität Leipzig im ersten Jahre ihres Bestehens, s. unter dem Jahre 1847.

Karl August Espe, geb. 1804 zu Kühren bei Wurzen, machte seine Studien zu Leipzig, war seit 1827 Lehrer an der Friedrich-Augustschule zu Dresden und lebte seit 1831 als Privatgelehrter in Leipzig. Im Frühjahr 1848 ward er geisteskrank, und da sich sein Zustand verschlimmerte, wurde er in die Irrenheilanstalt des Dr. Güntz zu Stötteritz bei Leipzig gebracht, wo er 24. Nov. 1850 starb. Er war Mitglied verschiedener historischer und Alterthumsvereine und von der Deutschen Gesellschaft zu Leipzig mit der Geschäftsführung und der Herausgabe des „Jahresbericht" derselben betraut.

Aemilius Ludwig Richter, geb. 15. Febr. 1808 zu Stolpen in Sachsen, seit 1831 Advocat und Docent zu Leipzig, wurde 1838 an die Universität Marburg, 1846 nach Berlin berufen, wo er als Oberconsistorial- und Geheimer Oberregierungsrath am 8. Mai 1864 starb; Verfasser ausgezeichneter Werke über Kirchenrecht.

Altdeutsche Blätter.

Altdeutsche Blätter von Moriz Haupt und Heinrich Hoffmann. Erster Band. 1836. Zweiter Band. 1840. Leipzig: F. A. Brockhaus.

I. 2 Seiten Titel, Seite III—VI und 423 Seiten.
II. 2 Seiten Titel, Seite III und IV und 402 Seiten.

8. Preis: 4 Thlr. 15 Ngr.

Die beiden Bände wurden in je vier Heften zur Ausgabe gebracht, die einzeln zu nachstehenden Preisen verkäuflich waren: I. 1. (1835.) 20 Ngr. — I. 2. (1835.) 15 Ngr. — I. 3. (1836.) 15 Ngr. — I. 4. (1836.) 15 Ngr. — II. 1. (1837.) 20 Ngr. II. 2. (1838.) 15 Ngr. — II. 3. (1839.) 20 Ngr. — II. 4. (1840.) 15 Ngr.

Der Zweck der „Altdeutschen Blätter" war: „kleineres Material dem Studium des deutschen Alterthums zur Benutzung darzubieten, sowie Abhandlungen, Bemerkungen, Auszüge aus seltenen und Nachträge zu wichtigen Büchern aus dem bezeichneten Kreise zu veröffentlichen".

Moritz Haupt, geb. 27. Juli 1808 zu Zittau, seit 1838 Professor der deutschen Sprache und Literatur zu Leipzig, seit 1853 Professor der classischen Literatur in Berlin.

Ueber August Heinrich Hoffmann (von Fallersleben) s. S. 300.

Karl Johann Braun Ritter von Braunthal.

Faust. Eine Tragödie von B. v. B. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel und 152 Seiten. Preis: 22½ Ngr.

Karl Johann Braun Ritter von Braunthal, geb. zu Eger 1802, zu Wien als Schriftsteller privatisirend, gab auch Romane unter dem Pseudonym Jean Charles heraus, und starb daselbst 26. Nov. 1866.

Karl Heinrich von Busse.

Das Gelübde. Novelle von Heinrich Walch. — I left no duty for this idle trade. Pope. — Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, Seite V und VI und 314 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 362 Seiten.

8. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Heinrich Walch ist Pseudonym für Karl Heinrich von Busse, geb. 24. Juli 1787 zu Petersburg, Rechtsgelehrter, russischer und herzoglich oldenburgischer Diplomat, gest. 9. Mai 1860 in Halle. Er ist auch Verfasser der im Jahre 1819 anonym erschienenen Schrift „Fürst Wladimir und dessen Tafelrunde" (s. S. 137).

Casimir Jean François Delavigne.

König Eduard's Söhne. Trauerspiel in drei Aufzügen. Nach Casimir Delavigne für die deutsche Bühne bearbeitet von Dr. G. Ritter v. Frank. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel und 164 Seiten. Preis: 25 Ngr.

Der Titel des Originals lautet: „*Les enfants d'Edouard, tragédie en trois actes et en vers; représentée sur le Théâtre-Français par MM. les comédiens ordinaires du roi le 18 mai 1833*" (Paris, Ladvocat, 1838, 8.).

Ueber Casimir Jean François Delavigne s. S. 190.

Gustav Ritter von Frank, geb. zu Wien 22. März 1807, lebte nach 1848 als Flüchtling in Leipzig, dann in London, wo er 8. Januar 1860 starb. Redacteur und dramatischer Schriftsteller.

Wilhelm Elias.

Die Liebenden. Ein Gedicht in neun Gesängen. Von W. Elias. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

12. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", Seite VII—XXVIII und 132 Seiten. Preis: 20 Ngr.

Ein bürgerliches Epos in Hexametern mit einer Vorrede in Jean Paul'schem Stil. Ueber den Dichter, Wilhelm Elias in Kleve, ist nichts Näheres bekannt.

Ἑλληνισμος.

Ἑλληνισμος. Τομος πρωτος. [Vignette.] Εν Λειψιαι της Σαξωνιας Τυποις Προκουσιου 1835. — A. u. d. T.: Γραμματικη [Bild der Minerva].

8. 4 Seiten Titel (in Kupferstich), 2 unpaginirte Seiten „Ἑλληνισμος. Τομος πρωτος", Seite III—XXII, 2 unpaginirte Seiten „Μερος τεχνολογικον" 749 Seiten, 1 unpaginirte Seite Zusätze und 2 unpaginirte Seiten Verbesserungen der typographischen Fehler. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Der allein erschienene erste Band des Werks enthält eine eingehende Grammatik der altgriechischen Sprache für Neugriechen. Die ganze Auflage wurde nach Griechenland gesandt.

Franz von Elsholtz.

Schauspiele von Franz v. Elsholtz.

Erster Theil. 1. Die Hofdame. Lustspiel. 2. Komm her! Dramatische Aufgabe. 3. Geh hin! Dramatische Aufgabe. Zweite vermehrte und mit Goethe's Briefen über „Die Hofdame" versehene Ausgabe. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

4 Seiten Titel, Seite V—XXIV, „I. Die Hofdame. Lustspiel in fünf Acten", 2 unpaginirte Seiten „Zueignung" (S. 7—134). „II. Komm her! Dramatische Aufgabe in Einem Act", 2 unpaginirte Seiten „Zueignung an Auguste Crelinger" (S. 141—158). „III. Geh hin! Dramatische Aufgabe in Einem Act mit melodramatischer Musikbegleitung", 2 unpaginirte Seiten „Zueignung an den königl. würtembergischen Staatsminister, Freiherrn K. A. von Wangenheim (S. 165—191), 1 unpaginirte Seite „Verbesserungen",

Zweiter Theil. 1. Die Cordova. Trauerspiel. 2. Der sprechende Hund. Lustspiel. 3. Les Anglais en France. Folie-Vaudeville. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

4 Seiten Titel, „I. Die Cordova. Trauerspiel in fünf Acten", 2 unpaginirte Seiten „Zueignung an die deutschen Kritiker" (S 3—112). „II. Der sprechende Hund. Lustspiel in drei Acten", 2 unpaginirte Seiten „Zueignung

an den Kanonikus *** zu ***" (S. 115—202). „III. Les Anglais en France. Folie-Vaudeville en un Acte", 2 unpaginirte Seiten „Zueignung an die französischen Kritiker" (S. 209—263).
Preis beider Theile: 2 Thlr. 5 Ngr.

Dritter Theil. 1. Die Hand der Vergeltung. Oper. 2. Die Procurationsheirath. Lustspiel. 3. König Harald. Trauerspiel. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1854.

4 Seiten Titel, Seite V—XI, 1 unpaginirte Seite „Inhalt", „I. Die Hand der Vergeltung. Romantische Oper in drei Acten. Musik von E., H. z. S. (S. 3—48). „II. Die Procurationsheirath. Lustspiel in vier Acten" (S. 51—162). „III. König Harald. Trauerspiel in fünf Acten" (S. 165—263). Preis: 1 Thlr. 10 Ngr.
8. Preis sämmtlicher 3 Theile: 3 Thlr. 15 Ngr.

Die erste Auflage von Elsholtz' „Schauspielen" (erster Band, 8.) erschien 1830 im Verlage der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart und enthielt ausser dem Lustspiel „Die Hofdame" noch die dramatische Aufgabe „Komm her!"

Franz von Elsholtz, geb. 1. Oct. 1791 zu Berlin, machte mit Auszeichnung die Feldzüge gegen Frankreich mit, avancirte zum Rittmeister, wurde Regierungssecretär in Köln, 1827 Leiter des koburger Hoftheaters, ging als Geschäftsträger des Herzogs von Koburg nach München und starb daselbst 21. Jan. 1872.

Examen critique de l'ouvrage de Frédéric Thiersch.

Examen critique de l'ouvrage: „De l'État actuel de la Grèce et des moyens d'arriver à sa restauration, par Mr. Frédéric Thiersch." Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel und 100 Seiten. Preis: 15 Ngr.

Diese Schrift ist ein Versuch, die Anführungen über den Grafen Kapodistrias, welche Thiersch in seinem Werke vorgebracht hat, als ungerechtfertigt darzustellen.

Vgl. das Werk von Friedrich Wilhelm Thiersch S. 295.

Ernst Joachim Förster.

Beiträge zur neuern Kunstgeschichte von Ernst Förster. Mit vier Kupfertafeln. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, 6 unpaginirte Seiten „Dedication", 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", Seite XIII—XV, 222 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler" und 4 Kupfertafeln. Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Das Ergebniss von kunsthistorischen Forschungen, die der Verfasser in Italien, namentlich in Pisa, Lucca, Florenz und Siena, gemacht hat. Die Kupfertafeln enthalten Zeichnungen nach Bildhauerarbeiten und Gemälden.

Ernst Joachim Förster, geb. 8. April 1800 in Münchengosserstädt an der Saale, Maler und Kunsthistoriker, lebt in München als Professor der Kunstgeschichte.

Franz Bernhard Heinrich Wilhelm Freiherr von Gaudy.

Kaiser-Lieder. Von Franz Freiherrn Gaudy. Mit der Todtenmaske Napoleon's. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

12. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 198 Seiten und Todtenmaske Napoleon's in Holzschnitt. Preis: 25 Ngr.

Diese Gedichte sind in den Verlag von Carl Jac. Klemann in Berlin übergegangen.

Franz Bernhard Heinrich Wilhelm Freiherr von Gaudy, geb. 19. April 1800 in Frankfurt a. O., gest. zu Berlin 6. Febr. 1840, hat sich besonders durch launige, an die Chansons von Béranger erinnernde Gedichte bekannt gemacht.

Ida Marie Luise Sophie Friederike Gustave Gräfin von Hahn-Hahn.

Gedichte von Ida Gräfin Hahn-Hahn. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Dir", Seite VII—XII, 308 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler". Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Ida Marie Luise Sophie Friederike Gustave Gräfin von Hahn-Hahn, geb. 22. Juni 1805 zu Tressow in Mecklenburg-Schwerin, die bekannte Verfasserin zahlreicher social-aristokratischer Romane und Reiseschriften, 1850 zur katholischen Kirche übergetreten, seitdem zu Mainz in einem Kloster lebend.

Handwörterbuch in drei Sprachen.

† Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 385 Seiten. Preis: cartonnirt in einem Bande 3 Thlr. 15 Ngr.

Die drei Abtheilungen auch einzeln unter den Titeln:

† Dictionnaire français-allemand-anglais. Ouvrage complet, rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 281 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr.

† A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 572 Seiten. Preis: cartonnirt 2 Thlr.

† Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 385 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr. 10 Ngr.

† Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Zweite Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1836.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 385 Seiten. Preis: cartonnirt in einem Bande 3 Thlr. 15 Ngr.

Die drei Abtheilungen auch einzeln unter den Titeln:

† Dictionnaire français-allemand-anglais. Ouvrage complet, rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Seconde édition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1836.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 281 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr.

† A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Second edition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1836.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations" und 572 Seiten. Preis: cartonnirt 2 Thlr.

† Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Zweite Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1836.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr. 10 Ngr.

† Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Dritte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1841.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: cartonnirt in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr.

Die drei Abtheilungen auch einzeln unter den Titeln:

† Dictionnaire français-allemand-anglais. Ouvrage complet, rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Troisième édition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1841.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten. Preis: cartonnirt 25 Ngr.

† A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Third edition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1841.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr. 20 Ngr.

† Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Dritte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1841.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr.

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Vierte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1849.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten; 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: cartonnirt in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr.

Die drei Abtheilungen auch einzeln unter den Titeln:

Dictionnaire complet français-allemand-anglais. Rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Quatrième édition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1849.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten. Preis: cartonnirt 24 Ngr.

A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Fourth edition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1849.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr. 20 Ngr.

Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Viertei Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1849.
8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: cartonnirt 1 Thlr.

† Vollständiges Handwörterbnch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Fünfte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1856.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: gebunden in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr.

Die drei Abtheilungen unter den Titeln:

† Dictionnaire complet français-allemand-anglais. Rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Cinquième édition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1856.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten.

† A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Fifth edition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1856.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten.

† Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Fünfte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1856.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten.

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Sechste Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1857.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 385 Seiten. Preis: gebunden in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr.

Die drei Abtheilungen unter den Titeln:

Dictionnaire complet français-allemand-anglais. Rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Sixième édition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1857.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten.

A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Sixth edition. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1857.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten.

Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Sechste Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1857.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“, 385 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei

Nationen. In drei Abtheilungen. Siebente Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1861.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“, 385 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“. Preis: gebunden in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr.

Die drei Abtheilungen unter den Titeln:

Dictionnaire complet français-allemand-anglais. Rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Septième édition. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1861.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten.

A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of three nations. Seventh edition. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1861.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten.

Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Siebente Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1861.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“, 385 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Achte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1866.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“, 385 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“. Preis: gebunden in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr.

Die drei Abtheilungen unter den Titeln:

Dictionnaire complet français-allemand-anglais. Rédigé sur un plan entièrement nouveau, à l'usage des trois nations. Huitième édition. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1866.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 281 Seiten.

A complete Dictionary English-German-French. On an entirely new plan for the use of the three nations. Eighth edition. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1866.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 572 Seiten.

Vollständiges deutsch-französisch-englisches Handwörterbuch. Nach einem neuen Plane bearbeitet zum Gebrauch der drei Nationen. Achte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1866.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“, 385 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache, zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abthei-

lungen. Neunte vollständig umgearbeitete und verbesserte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1870.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 265 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 540 Seiten; 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 376 Seiten. Preis: cartonnirt in einem Bande 2 Thlr. 20 Ngr., gebunden in Halbfranz 3 Thlr.

Die drei Abtheilungen unter den Titeln:

Dictionnaire complet français-allemand-anglais, à l'usage des trois nations. En trois parties. Neuvième édition, entièrement revue et augmentée. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1870.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 265 Seiten.

A complete Dictionary English, German, and French, for the use of the three nations. In three parts. Ninth edition, thoroughly revised and improved. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1870.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 540 Seiten.

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen, französischen und englischen Sprache, zum Gebrauch der drei Nationen. In drei Abtheilungen. Neunte vollständig umgearbeitete und verbesserte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1870.

2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Abréviations. Abkürzungen. Abbreviations“ und 376 Seiten.

Von der fünften Auflage an wird das Werk nur complet und nicht auch in einzelnen Abtheilungen ausgegeben.

Der ursprüngliche Bearbeiter des „Handwörterbuch“ war Karl Friedrich Enoch Richter, geb. zu Leipzig 1. Juni 1778, 1805—27 Besitzer der Verlagsbuchhandlung Johann Friedrich Gleditsch in Leipzig, die 1831 von der Firma F. A. Brockhaus käuflich erworben wurde. Er starb am 15. Oct. 1834 zu Hamburg. Die neunte Auflage ist von Jakob Heinrich Kaltschmidt, geb. 1800 zu Lübeck, gest. zu Leipzig 31. Jan. 1872, neu bearbeitet worden.

Georg Wilhelm Heinrich Häring.

Das Haus Düsterweg. Eine Geschichte aus der Gegenwart von W. Alexis. Erster Band. Zweiter Band. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 385 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, Seite V und VI und 349 Seiten.
8. Preis: 4 Thlr.

Ueber Georg Wilhelm Heinrich Häring s. S. 224.

Georg Eduard Herold.

Die Rechte der Handwerker und ihrer Innungen. Nach den im Königreiche Sachsen gültigen Gesetzen zusammengestellt von Georg Eduard Herold. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Dedication“, Seite VII—XXVI und 204 Seiten. Preis: 26¼ Ngr.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1841.

8. 2 Seiten Titel, Seite III—XX und 192 Seiten. Preis: 1 Thlr.

Georg Eduard Herold, Stadtrath in Leipzig, geb. 28. Juli 1799 zu Leipzig, gest. 30. Jan. 1864 daselbst.

Von der Heyden.

Leonide. Ein Roman von Emerentius Scävola. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Vierter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, 277 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler".
II. 4 Seiten Titel und 316 Seiten.
III. 4 Seiten Titel und 259 Seiten.
IV. 4 Seiten Titel und 244 Seiten.
8. Preis: 5 Thlr.

Learosa, die Männerfeindin. Ein Roman von Emerentius Scävola. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „An die Leser", 498 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im ersten Bande".
II. 4 Seiten Titel, 563 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im zweiten Bande".
III. 4 Seiten Titel, 668 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im dritten Bande".
8. Preis: 6 Thlr. 25 Ngr.

Emerentius Scävola ist Pseudonym für von der Heyden, der zu Königsberg in der Neumark lebte und über den sonst nichts Näheres bekannt ist. Fälschlich wird die Autorschaft dieser Romane in mehren encyklopädisch-biographischen Werken dem in Breslau 1851 gestorbenen Oberregierungsrath Friedrich August von Heyden zugeschrieben.

Der Kalenderstreit in Riga.

Der Kalenderstreit in Riga. Historische Erzählung aus der letzten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts. Nebst einigen andern Erzählungen und Gedichten. Herausgegeben von W. von Oertel und A. Gliebow. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel und 469 Seiten. Preis: 2 Thlr.

Ueber die Herausgeber ist nichts Näheres bekannt.

Georg Wilhelm Kessler.

Leben des königl. preußischen Geheimen-Rathes und Doctors der Arzneiwissenschaft Ernst Ludwig Heim. Aus hinterlassenen Briefen und Tagebüchern herausgegeben von Georg Wilhelm Keßler, königl. preuß. wirkl. Geh. Oberfinanzrath. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 373 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, 376 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler".
12. Preis: 3 Thlr.

Der alte Heim. Leben und Wirken Ernst Ludwig Heim's, königl. preußischen Geheimen-Raths und Doctors der Arzneiwissenschaft. Aus hinterlassenen Briefen und Tagebüchern herausgegeben von Georg Wilhelm Keßler, königl. preuß. Wirkl. Geheimem-Rath. Mit Heim's Bildniß. Zweite, mit Zusätzen vermehrte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1846.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XVIII, 2 unpaginirte Seiten „Leben Ernst Ludwig Heim's. Erste Abtheilung", 520 Seiten und Heim's Bildniss von Moore. Preis: 1 Thlr.

Bildet den zweiten Band der „Volksbibliothek", siehe unter dem Jahre 1845.

Früher war bereits eine kürzere Schrift über Heim's Leben erschienen unter dem Titel: „Nachrichten von dem Leben des Königl. Preuss. Geheimen Rathes und Dr. der Arzneiwissenschaft, Ernst Ludwig Heim, gesammelt zur Feier seines 50jährigen Doctor-Jubiläums den 15. April 1822" (Berlin, Friedr. Aug. Herbig, 1822, 8.).

Georg Wilhelm Kessler, geb. zu Herpf in Sachsen-Meiningen 24. März 1782, gest. zu Berlin 18. Mai 1846, deutscher Rechtsgelehrter, Wirklicher Geheimer Rath und Präsident der Regierung in Arnsberg, Schwiegersohn des berühmten berliner Arztes Heim, s. unter dem Jahre 1836.

Ferdinand Gustav Kühne.

Eine Quarantäne im Irrenhause. Novelle aus den Papieren eines Mondsteiners. Herausgegeben von Dr. F. G. Kühne. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 434 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler". Preis: 1 Thlr. 20 Ngr.

Ferdinand Gustav Kühne, geb. 27. Dec. 1806 in Magdeburg, belletristischer Schriftsteller und Kritiker, redigirte 1835—42 die „Zeitung für die elegante Welt", 1856—59 die „Europa" und lebt seit 1856 in Dresden.

Noël Marie Victor Duparc, Graf von Locmaria.

Die Guerillas. Von dem Grafen von Locmaria. Aus dem Französischen übersetzt von Wilhelm Adolf Lindau. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel und 283 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 297 Seiten.

8. Preis: 2 Thlr. 15 Ngr.

Titel des Originals: „*Les Guérillas, par le comte Du Parc de Locmaria*" (2 vols., Paris, Dupont, 1834, 8.).

Noël Marie Victor Duparc, Comte de Locmaria, geb. um 1795, französischer Militär, nahm 1830 seinen Abschied als Oberstlieutenant und schrieb ausser obigem Roman einige militärische Werke.

Ueber Wilhelm Adolf Lindau s. S. 205.

Hans Ernst Freiherr von Lüttwitz.

Biographie des königl. preuß. Staatsministers Freiherrn von Schuckmann. Vom Freiherrn von Lüttwitz, Regierungspräsidenten außer Dienst. Leipzig, F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel, Seite III—VIII und 59 Seiten. Preis: 10 Ngr.

Aus „Zeitgenossen", Dritte Reihe, XXXIX, XL, besonders abgedruckt.

Hans Ernst Freiherr von Lüttwitz, geb. 5. April 1776, 1816—18 Regierungspräsident zu Reichenbach in Schlesien, gest. zu Naselwitz am Zobten 2. Sept. 1837.

Johann Wilhelm Meinhold.

Gedichte von Wilhelm Meinhold. Erstes Bändchen. Zweites Bändchen. Zweite, durchaus verbesserte und vermehrte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—IX und 164 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, Seite V—VII, 158 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler".

8. Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Die erste Auflage erschien 1824 im Selbstverlage des Verfassers.

Johann Wilhelm Meinhold, geb. 27. Febr. 1797 zu Netzelkow auf der Insel Usedom, 1844—50 Pfarrer zu Rehwinkel bei Stargard, gest. 30. Nov. 1851 zu Charlottenburg, ist besonders durch seinen mystificirenden Tendenzroman „Die Bernsteinhexe" (Berlin 1843) bekannt geworden.

Friedrich Wilhelm Neumann.

Wilhelm Neumann's Schriften. In zwei Theilen. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—VII und 486 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII und 468 Seiten.
8. Preis: 4 Thlr.

Inhalt: I. Lebensumriss. Kritiken. — II. Kritiken. Gedichte. Die Versuche und Hindernisse. Eine deutsche Geschichte aus neuerer Zeit.

Friedrich Wilhelm Neumann, geb. zu Berlin 8. Jan. 1781, preussischer Militärbeamter, tüchtiger Kritiker, gest. zu Brandenburg 9. Oct. 1834.

Herausgeber der „Schriften" war Karl August Varnhagen von Ense.

Hermann Olshausen.

Was ist von den neuesten kirchlichen Ereignissen in Schlesien und von der Anwendung militairischer Gewalt wider die strengen Lutheraner daselbst zu halten? Eine Abhandlung zur Berichtigung des Urtheils über diese Ereignisse. Herausgegeben von Dr. Herm. Olshausen, Professor der Theologie an der Universität zu Erlangen. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel und 62 Seiten. Preis: 10 Ngr.

Hermann Olshausen, geb. 21. Aug. 1796 zu Oldesloe im Holsteinischen, wurde 1821 Professor der Theologie in Königsberg, 1834 Professor und Geheimer Kirchenrath in Erlangen und starb daselbst 4. Sept. 1839.

Karl Georg von Raumer.

Palästina. Von Karl von Raumer, Professor in Erlangen. Mit einem Plan von Jerusalem zur Zeit der Zerstörung durch Titus und dem Grundriß der Kirche des heiligen Grabes. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XII, 346 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler", 2 unpaginirte Quartseiten „Stammbaum der Herodianer" und „Stammbaum der Makkabäer oder Hasmonäer", Plan von „Jerusalem zur Zeit der Zerstörung durch Titus" und „Grundriss der Kirche des heiligen Grabes in Jerusalem". Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Palästina. Von Karl von Raumer, Professor in Erlangen. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Mit einem Plan von Jerusalem, einer Karte der Umgegend von Sichem und dem Grundriß der Kirche des heiligen Grabes. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1838.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XVI, 488 Seiten, 2 unpaginirte Quartseiten „Stammbaum der Makkabäer oder Hasmonäer" zu Seite 373 und „Stammbaum der Herodianer" zu Seite 376, Plan von „Jerusalem zur Zeit der Zerstörung durch Titus", Karte der Umgegend von „Sichem" und „Grundriss der Kirche des heiligen Grabes in Jerusalem". Preis: 1 Thlr. 20 Ngr.

Palästina. Von Karl von Raumer, Professor in Erlangen. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. Mit einer Karte von Palästina. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1850.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XVI, 476 Seiten, 2 unpaginirte Quart-Seiten „Stammbaum der Makkabäer oder Hasmonäer" zu Seite 331 und „Stammbaum der Herodianer" zu Seite 335, Karte von „Palästina nach den zuverlässigsten alten und neuen Quellen von K. v. Raumer und F. v. Stülpnagel. Gotha, bei J. Perthes 1844. Verbessert 1850", Karte von „Sichem" und „Grundriss der Kirche des heiligen Grabes in Jerusalem". Preis: 2 Thlr.

Palästina. Von Karl von Raumer, Professor in Erlangen. Mit einer Karte von Palästina. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1860.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XVI, 512 Seiten, 2 unpaginirte Quartseiten „XIII. Stammbaum der Makkabäer oder Hasmonäer" (Beilage zu Seite 370) und „XIV. Stammbaum der Herodianer" (Beilage zu Seite 374), „Karte von Palästina nach den zuverlässigsten alten und neuen Quellen von K. v. Raumer. Neue berichtigte Ausgabe", gez. von Stülpnagel und Berghaus. Gotha: Justus Perthes, 1860, und „Grundriss der Kirche des heiligen Grabes". Preis: 2 Thlr.

Der Zug der Israeliten aus Aegypten nach Canaan. Ein Versuch von Karl von Raumer. Beilage zu des Verfassers „Palästina". Mit einer Karte. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1837.

8. 2 Seiten Titel, Seite III—VI, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", 56 Seiten und 1 Karte „Zug der Israeliten aus Aegypten nach Canaan", gest. von Brose. Preis: 15 Ngr.

Beiträge zur biblischen Geographie von Karl von Raumer. Nebst einem Höhendurchschnitte. Beilage zu des Verfassers „Palästina". Leipzig: F. A. Brockhaus. 1843.

8. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", 68 Seiten und 1 Höhendurchschnitt zu Seite 13—17. Preis: 15 Ngr.

Karl Georg von Raumer, geb. 9. April 1783 zu Wörlitz bei Dessau, wurde 1811 Bergrath in Breslau, 1819 Professor der Mineralogie in Halle, 1827 Professor der allgemeinen Naturgeschichte in Erlangen und starb daselbst 2. Juni 1865.

Alfred von Reumont.

Andrea del Sarto. Von Alfred Reumont. Mit einem Grundriß des Vorhofs der Servitenkirche in Florenz. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

12. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XXVIII, 231 Seiten, 1 unpaginirte Seite „Druckfehler", „Erklärung des Grundrisses des Vorhofs der Servitenkirche" und 4 unpaginirte Quartseiten „Verzeichniss der Werke Andrea del Sarto's". Preis: 1 Thlr. 7½ Ngr.

Eine auf Vasari fussende Biographie des italienischen Meisters.

Alfred von Reumont, geb. 15. Aug. 1808 zu Aachen, preussischer Diplomat und fruchtbarer Schriftsteller. Er war 1849—51 Geschäftsträger bei Papst Pius IX., 1852—59 Ministerresident bei den Höfen von Florenz, Modena und Parma, und lebt seit 1860 in Deutschland.

Giovanni Rosini.

Luise Strozzi. Eine florentinische Geschichte aus dem sechzehnten Jahrhundert vom Verfasser der Nonne von Monza. Nach dem Italienischen bearbeitet. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XXXVIII und 376 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 415 Seiten.
8. Preis: 4 Thlr.

Der Titel des Originals lautet: „*Luisa Strozzi, storia del secolo XVI*" (4 vol., Pisa 1833, 8.).

Giovanni Rosini, geb. 24. Juni 1776 zu Lucignano, italienischer Dichter und Kunsthistoriker, gest. zu Pisa 16. Mai 1855. Sein erster Roman „*La monaca di Monza*" erschien 1829.

Der Bearbeiter ist Alfred von Reumont, s. oben.

Sarsena.

Sarsena oder der vollkommene Baumeister, enthaltend die Geschichte und Entstehung des Freimaurer-Ordens und die verschiedenen Meinungen darüber,

was er in unsern Zeiten seyn könnte; was eine Loge ist, die Art der Aufnahme, Oeffnung und Schließung derselben, in dem ersten, und die Beförderung in dem zweiten und dritten der St. Johannesgrade; so wie auch die höhern Schottengrade und Andreasritter. Treu und wahr niedergeschrieben von einem wahren und vollkommenen Bruder Freimaurer. Aus dessen hinterlassenen Papieren gezogen, und unverändert zum Drucke übergeben. Fünfte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort", Seite V und VI und 258 Seiten. Preis: 1 Thlr. 7½ Ngr.

Sarsena, oder der vollkommene Baumeister. Enthaltend die Geschichte und Entstehung des Freimaurerordens und die verschiedenen Meinungen darüber, was er in unsern Zeiten sein könnte; was eine Loge ist; die Oeffnung und Schließung derselben; die Art der Aufnahme in den ersten und die Beförderung in den zweiten und dritten der St.-Johannesgrade, sowie in die höhern Schottengrade und zum Andreasritter. Treu und wahr niedergeschrieben von einem wahren und vollkommenen Bruder Freimaurer. Sechste Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1851.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort", Seite V und VI und 234 Seiten. Preis: 1 Thlr. 10 Ngr.

Siebente Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1859.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort", Seite VII und VIII und 223 Seiten. Preis: geheftet 1 Thlr. 10 Ngr., gebunden 1 Thlr. 17½ Ngr.

Achte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1866.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort", Seite VII und VIII und 223 Seiten. Preis: geheftet 1 Thlr. 10 Ngr., gebunden 1 Thlr. 20 Ngr.

Die erste Auflage erschien 1816 unter dem Titel: „Sarsena, oder der vollkommene Baumeister, enthaltend die Geschichte und Entstehung des Freimaurerordens und die verschiedenen Meinungen darüber, was er in unsern Zeiten sein könnte; was eine Loge ist, die Art der Aufnahme, Oeffnung und Schliessung derselben, in dem ersten, und die Beförderung in den zweiten und dritten der St.-Johannisgrade; sowie auch der höhern Schottengrade und Andreasritter. Treu und wahr niedergeschrieben von einem wahren und vollkommenen Bruder Freimaurer. Aus dessen hinterlassenen Papieren gezogen und unverändert zum Druck übergeben. Im Jahre 5816. △." Die zweite Auflage (1817) wurde mit einem Nachtrage von 10 Seiten vermehrt, und nach dieser zweiten Auflage sind die folgenden unverändert abgedruckt worden. Verleger der Schrift war Carl Friedrich Kunz in Bamberg, von dem sie in der vierten Auflage, welche 1820 erschienen war, an die Firma F. A. Brockhaus überging. Der Verfasser hatte guten Grund, seine Anonymität streng zu wahren, denn das Buch erfuhr, weil in demselben das geheime Rituale des Freimaurerordens, obwol keineswegs zum ersten male, veröffentlicht ward, erbitterte Angriffe. Wenn die Angaben über seine Persönlichkeit, die er in der „Nachrede" macht, auf Wahrheit beruhen, so war er im Jahre 1743 oder 1744 geboren. In dem „Allgemeinen Handbuch der Freimaurerei" (2. Aufl., Leipzig 1867) wird der Verleger Kunz selbst als wahrscheinlicher Verfasser bezeichnet.

Johann Heinrich Theodor Schmid.

Ueber Schleiermacher's Glaubenslehre mit Beziehung auf die Reden über die Religion von Heinrich Schmid, Professor der Philosophie in Heidelberg. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XII, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", 315 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler". Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Johann Heinrich Theodor Schmid, geb. zu Jena 24. Juni 1799, seit 1830 Professor der Philosophie in Heidelberg, starb daselbst 29. Jan. 1836.

Somadeva.

Gründung der Stadt Pataliputra und Geschichte der Upakosa. Fragmente aus dem Kathâ Sarit Sâgara des Soma Deva. Sanskrit und Deutsch von Hermann Brockhaus. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel, Seite III und IV, Seite 5—16, Seite 1—15 und 1 unpaginirte Seite „London: Printed by J. L. Cox and Son, 75, Great Queen Street, Lincoln's-Inn Fields". Preis: 7½ Ngr.

Der indische Dichter Somadeva lebte zur Zeit des Königs Harscha Deva von Kaschmir, zu Anfang des 12. Jahrhunderts n. Chr.

Ueber Hermann Brockhaus s. S. 273.

Christiane Sophie Wagner.

Lotosblätter. Drei Novellen von Adolfine. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt" und 241 Seiten. Preis: 1 Thlr.

Inhalt: 1. Leidenschaft bringt Leid. 2. Lisbeth, die schöne Holländerin. 3. Rosa.

Adolfine ist Pseudonym für Christiane Sophie Wagner, Schwester des Professors Ernst Amadeus Wendt in Leipzig, Gattin des 1835 verstorbenen Gottlob Heinrich Adolf Wagner (s. S. 68). Sie war geboren zu Leipzig 1. April 1792 und starb daselbst 10. Nov. 1860.

George Friedrich Wiesand.

Von Aufrechthaltung der öffentlichen Sicherheit, Ruhe und gesetzlichen Ordnung zu Verhütung von Tumult und Aufruhr, insbesondere Erörterung der Rechtsfrage: Ist eine Gemeinde verbunden, den einem Mitgliede derselben von Tumultuanten verursachten Schaden zu ersetzen? Von Dr. George Friedrich Wiesand auf Jeßnitz mit Antheil Guhra, Mitgliede der zweiten Kammer der Ständeversammlung des Königreiches Sachsen, ingleichen Mitgliede der Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften, der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz ꝛc. ꝛc. ꝛc. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel, 6 unpaginirte Seiten Dedication, Seite IX—XXII, 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler" und 408 Seiten. Preis: 2 Thlr. 5 Ngr.

George Friedrich Wiesand, geb. zu Wittenberg 13. Aug. 1777, gest. Oct. 1842.

Sigismund Wiese.

Drei Trauerspiele. Von S. Wiese. I. Die Wilden und die Ansiedler. II. Die Märtyrer. III. Clothar und Sulamith. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1835.

8. 2 Seiten Titel und 306 Seiten. Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Ueber Sigismund Wiese s. S. 295.